

Heidelberg, 7. Oktober 2016

Pressemitteilung

Anmeldung noch bis zum 14. Oktober möglich:

DVfR-Kongress zur Teilhabe in der medizinischen Rehabilitation

Noch bis zum 14. Oktober können sich Interessierte für den Kongress der Deutschen Vereinigung für Rehabilitation (DVfR), der vom 14.-15. November in Berlin stattfinden wird, anmelden. Der Kongress mit dem Titel „Teilhabe – Anspruch und Wirklichkeit in der medizinischen Rehabilitation“ steht unter der Schirmherrschaft von Andrea Nahles, Bundesministerin für Arbeit und Soziales.

Viel Raum wird die Diskussion um das geplante Bundesteilhabegesetz (BTHG) sowie seine Bedeutung und Auswirkung auf die medizinische Rehabilitation einnehmen. Geplant sind dazu ein Workshop, Impulsreferate sowie eine Podiumsdiskussion unter Beteiligung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Aber auch ethische und gesellschaftliche Perspektiven der Teilhabeorientierung, medizinische Rehabilitation für Menschen mit psychischen sowie schweren Beeinträchtigungen und Anforderungen an die Forschung werden in Vorträgen, Plenardiskussionen und Workshops eingängig beleuchtet.

Zu Wort kommen sollen ausdrücklich Betroffene und in der Rehabilitation Tätige, die aus ihrer Sicht berichten, wie tatsächlich mit der Perspektive der Teilhabe während der Rehabilitation umgegangen wird und wo sich aus ihrer Sicht Möglichkeiten der Verbesserung der Teilhabeorientierung finden lassen. Die DVfR lädt daher Menschen mit Behinderungen, Sozial- und Selbsthilfeverbände, Akteure der Rehabilitation aus Einrichtungen, Diensten und Verbänden, von Rehabilitationsträgern, aus Unternehmen, Kommunen, Bildungseinrichtungen und dem

Gesundheitsbereich sowie Politiker, Wissenschaftler, Juristen und weitere Interessierte herzlich zum Kongress ein.

Weitere Informationen zur Veranstaltung, die Möglichkeit zur Anmeldung sowie das vorläufige Programm finden Sie unter www.dvfr.de/kongress. Hier können Sie auch einsehen, für welche Berufsgruppen die Veranstaltung **als Fortbildung zertifiziert** ist.

Über die DVfR

Die DVfR ist in Deutschland die einzige Vereinigung, in der Vertreterinnen und Vertreter aller Akteure im Bereich Rehabilitation und Teilhabe gleichberechtigt zusammenwirken: Selbsthilfe- und Sozialverbände, Sozialleistungsträger, Rehabilitationseinrichtungen und -dienste, Reha-Experten sowie Berufs- und Fachverbände. Die Mitglieder der DVfR und ihre Partner in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft engagieren sich gemeinsam in einem interdisziplinären und sektorenübergreifenden, konsensorientierten Diskurs zur Weiterentwicklung von Rehabilitation, Teilhabe und Selbstbestimmung. Grundsätzlich befasst sich die DVfR dabei mit allen Bereichen der Rehabilitation, also der medizinischen, schulischen, beruflichen und sozialen Rehabilitation, sowie auch Fragen der gezielten Prävention im Sinne ihres Leitbildes und ihrer Satzung.

Kontakt:

Yvonne Müller

Deutsche Vereinigung für Rehabilitation e.V. (DVfR)

Maaßstraße 26

69123 Heidelberg

Tel.: 06221 / 18 79 01-19

E-Mail: y.mueller@dvfr.de